

## Datenbank-Anwendungen:

**Effiziente Organisation und Überwachung von Prüfterminen (PHB)**

**Gefährdungsabschätzung von Arbeitsmitteln entsprechend BetrSichV (GEVA)**

**Controlling von Genehmigungen, Auflagen und Terminen (GAT)**

**Optimierung von Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung (GeMiS)**

### ● Allgemeines

Lieber Leser, mit unserer ersten Sonder-News im Jahr 2005 möchten wir Sie für ein erweitertes Arbeitsgebiet der PROBIOTEC GmbH interessieren. In Zusammenarbeit mit der Total Deutschland GmbH sowie der Bezirksregierung Arnsberg haben wir die im folgenden vorgestellten Systeme entwickelt und zur Praxisreife geführt.

Alle Softwareprodukte basieren auf einem Frontend (Benutzeroberfläche) / Backend (Datenbank) System. Als Frontend wird eine auf der Basis von Delphi entwickelte Benutzeroberfläche verwendet, die lokal oder über ein Netzwerk (Intra- oder Internet) auf die Backend zugreift. Die Anzahl der Nutzer ist lediglich durch die Performance des verwendeten Datenbanksservers begrenzt. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, bei großen Systemen professionelle Datenbankserver (z.B. MySQL oder MS SQL) zu verwenden.

Die Verwendung einer mit Delphi entwickelten Software hat den Vorteil, dass keine aufwendige Installation notwendig ist (i.d.R. reicht das Kopieren der entsprechenden Dateien auf den Rechner/Server). Des Weiteren sind keine Lizenzen oder Runtimeversionen erforderlich.

Die Systeme PHB/GAT/GEVA sind auf die Bedürfnisse von Anlagenbetreibern ausgerichtet. GeMiS ist für Genehmigungsbehörden von Interesse.

Ansprechpartner für alle Systeme ist: Dr. Burkhard Stormanns (+49 (0) 2421 - 6909-57; stormanns@probiotec.de)

### ● Effiziente Organisation und Überwachung von Prüfterminen

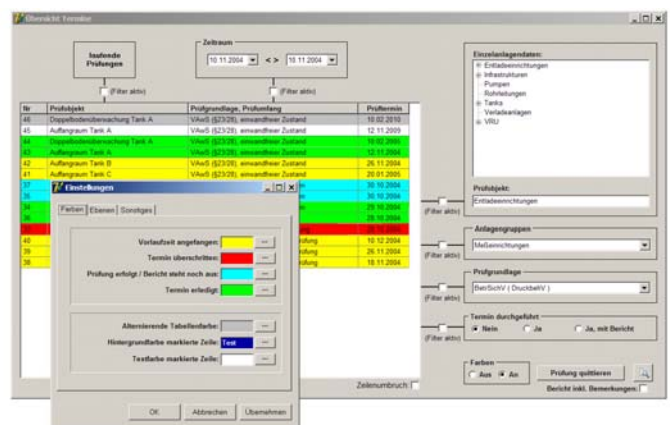
Die Organisation und Überwachung von Prüfterminen für Anlagenbetreiber ist in der heutigen Zeit ein nicht zu unterschätzender Zeitfaktor, der immer weiter an Bedeutung gewinnt. Effiziente Organisation bedeutet hier:

- Erfassung aller nach geltenden Gesetzen/Verordnungen erforderlichen Prüfungen für die betriebenen Anlagen
- Festlegung der Verantwortlichkeiten für die Prüfungstätigkeiten
- Kontrolle/Nachweis der Durchführung von Prüfungen
- Erinnerungsfunktionen zu Mängeln und Gewährleistungen



Für alle diese Aufgaben bietet PHB eine hervorragende Ergänzung, so dass Sie den Zeitgewinn sinnvoll für andere Aufgaben einsetzen können.

PHB ist ein mehrplatzfähiges System, mit dem beliebig viele Standorte parallel verwaltet werden können. Alle Daten werden übersichtlich dargestellt und können in Berichtsform ausgedruckt werden. Besonders bei der Darstellung von anstehenden Terminen hat sich eine übersichtliche farbliche Markierung der Termine bewährt (siehe Abbildung).



### ● Gefährdungsabschätzung von Arbeitsmitteln

In unserer letzten News vom März 2005 berichteten wir über die Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung. Ein Thema dort war die Gefährdungsabschätzung von Arbeitsmitteln. Im Rahmen aktueller Projekte zu diesem Thema haben wir das Erweiterungstool GEVA für PHB entwickelt, welches sowohl der Unterstützung bei der Erfassung der Daten als auch der späteren Verwaltung dient. Im Einzelnen zeichnet sich GEVA durch folgende Funktionalitäten aus:

- Bereitstellung eines Datenpools für mögliche Gefährdungen und entsprechende Maßnahmen, gruppiert nach Anlagenarten
- Erfassung der Anlagenstruktur entsprechend PHB auch für mehrere Standorte
- Übersichtliche und strukturierte Eingabe von Daten zu Gefährdungsabschätzungen



- Verwaltung aller Daten als Dokumentation
- Möglichkeit zur Fortschreibung der Dokumentation

Durch den Zusammenhang mit dem Prüfhandbuch können ggf. notwendige Termine, die sich im Rahmen der Prüfung als Beanstandungen ergeben haben, mit der dort verfügbaren Terminverwaltung erfasst werden.

### • Controlling von Genehmigungen, Auflagen und Terminen

Anlagenbetreiber haben häufig eine große Zahl an Genehmigungen zu verwalten. Dementsprechend groß ist auch die Zahl von Nebenbestimmungen und Auflagen.

I.d.R. liegen in solchen Fällen z.B. „Excel-Lösungen“ vor, die aber in ihrer Eigenschaft als Datenverwaltung nicht den modernen Anforderungen einer Datenbank entsprechen. Dieses kommt insbesondere bei Aspekten wie Datensicherheit oder Benutzerfreundlichkeit zum Tragen. Hier schafft die Genehmigungsdatenbank (GAT) Abhilfe.

Mit GAT 2.0 haben Sie Ihre Genehmigungen im Griff. Dabei können Sie u.a. auf folgende Funktionen zurückgreifen:

- Einfache und strukturierte Erfassung von Daten zu Genehmigungen und Nebenbestimmungen
- Filtermöglichkeiten und Suchkriterien zur schnellen Darstellung der gewünschten Informationen
- Übersichtliche Datenausgabe in Form von Berichten
- Verwaltung von Terminen zur Auflagenerfüllung
- Verwaltung der Anlagendaten und Zuordnung von Anlagen und Genehmigungen

In der folgenden Abbildung ist das Formular „Genehmigungsdaten“ beispielhaft abgebildet.

The screenshot shows the GAT 2.0 software interface. At the top, there is a window titled 'Genehmigungen' with a table listing various permits. Below the table, there is a 'Details zur Genehmigung' form for a specific permit. The form includes fields for 'Kurztext', 'Rechtsgebiet', 'Datum', 'Rechtliche Grundlage', 'PDF-Daten', 'Bemerkung', and 'Verantwortlicher'. There are also buttons for 'Neu', 'Löschen', and 'Nebenbestimmungen'.

Durch die Verwendung einer gemeinsamen Backendstruktur ergänzen sich PHB und GAT ideal. Dabei greifen beide

Frontends z.B. auf den selben Anlagendatenbestand zu und können Sie somit optimal in Ihrer Arbeit unterstützen.

### • Optimierung von Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung

Viele Genehmigungsbehörden kennen das Problem: Im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens oder eines Verfahrens nach BImSchG werden von betroffenen Bürgern zahlreiche Einwendungen erhoben, die aufgearbeitet, strukturiert und ausgewertet werden müssen. Weiterhin fallen eine Reihe von z.T. umfangreichen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (TÖB) an, die ebenfalls strukturiert ausgewertet werden müssen. Letztendlich sollen alle diese Argumente und Einwendungen in einem Erörterungstermin diskutiert und anschließend in einem Genehmigungsbescheid bzw. Planfeststellungsbeschluss berücksichtigt werden.



In all diesen Punkten unterstützt Sie GeMiS. Alle wesentlichen Daten zu Einwendern und Argumenten sowie TÖB und Stellungnahmen werden erfasst. Es werden Themenbereiche zur Auswertung und Zuordnung der Argumente verwaltet bzw. Tagesordnungspunkte zur Durchführung des Erörterungstermins definiert. Während des Erörterungstermins (EÖT) können Anträge strukturiert erfasst sowie Berichte/Listen über die anwesenden Personen erstellt werden.

Vorteile dieser Datenbankanwendung sind:

- Einfache und strukturierte Erfassung von Daten
- Übersichtliche Datenausgabe in Form von Berichten
- Effiziente Verwendung der Daten im Rahmen des EÖT
- Einfache Installation sowie intuitive Bedienbarkeit

Die Verwendung von GeMiS beschränkt sich nicht nur auf ein Verfahren. Durch die moderne Frontend/Backend-Struktur können beliebig viele Verfahren verwaltet werden.

### • Die CD

Auf der beiliegenden CD befinden sich die Demoverversionen von PHB, GAT und GeMiS. Zur Demonstration des noch in der Entwicklung befindlichen Systems GEVA befinden sich einige Screenshots auf der CD. Je nach Betriebssystemeinstellung startet die CD automatisch oder Sie müssen die Datei „Demo\_Software.exe“ manuell starten. Bei der Ausführung der Systeme von CD können keine Daten geändert werden. Sollten Sie Interesse an dieser Funktionalität haben, so können entweder über den Button „Installation“ oder als Download von [www.probiotec.de](http://www.probiotec.de) die Demoverversionen auf Ihre lokale Festplatte kopiert werden. Dabei erfolgt keine Eintragung in die Registry von Windows, so dass Sie unsere Produkte auf Wunsch „rückstandsfrei“ entfernen können.

### Anschriften der weyer-gruppe:

horst weyer und partner gmbh	Schillingsstraße 329, 52355 Düren	Tel.: +49 (0) 2421/6909-0	<a href="http://www.weyer-dn.de">www.weyer-dn.de</a>
PROBIOTEC GmbH	Schillingsstraße 333, 52355 Düren	Tel.: +49 (0) 2421/6909-32	<a href="http://www.probiotec.de">www.probiotec.de</a>
G&P Ingenieurgesellschaft mbH	Hälterstraße 2, 06217 Merseburg	Tel.: +49 (0) 3461/2901-0	<a href="http://www.gup-ing.de">www.gup-ing.de</a>
Weyer und Partner (Schweiz) AG	Grenzacherstraße 79, CH-4016 Basel	Tel.: +41 (0) 61/68326-00	<a href="http://www.weyer.ch">www.weyer.ch</a>
Weyer & Quadflieg GmbH	Schillingsstraße 329, 52355 Düren	Tel.: +49 (0) 2421/6909-0	<a href="http://www.weyer-dn.de">www.weyer-dn.de</a>
BDO Technik- und Umweltconsulting GmbH	Berliner Allee 59, 40212 Düsseldorf	Tel.: +49 (0) 211/1371-0	<a href="http://www.bdo-tuc.de">www.bdo-tuc.de</a>

v. i. S. d. P.: Horst Weyer